

EU-Agrarpolitik

Instrumente der EU-Agrarpolitik:

Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP; englisch: CAP) der Europäischen Union beruht auf drei Standbeinen:

- **Erste Säule:** Zum einen werden Direktzahlungen an Agrarbetriebe ausgeschüttet. Dies soll das Einkommen der Landwirt:innen sichern. Außerdem soll auf diese Weise die ökologische Landwirtschaft honoriert werden. Ferner wird der Agrarsektor für die Bereitstellung öffentlicher Güter (z.B. eine gepflegte Landschaft) entlohnt.
- **Gezielte Marktinterventionen** werden in Einzelfällen vorgenommen (z.B. bei Überproduktion oder bei einem plötzlichen Wegfall der Nachfrage).
- **Zweite Säule:** Weitere Maßnahmen sollen die Entwicklung des ländlichen Raums fördern; z.B. durch eine Förderung des Ökolandbaus oder eine wirtschaftliche Förderung ländlicher Regionen ([European Commission](#); zur dt. Seite: [Europäische Kommission](#); [BMEL 2019](#)).

Hauptziele der EU-Agrarpolitik:

Die europäische Landwirtschaftspolitik verfolgt **fünf Ziele:**

- Die europäischen Landwirt:innen sollen bei ihrer Arbeit unterstützt werden. Die Produktivität des Agrarsektors soll gesteigert werden, damit die Versorgung der Bevölkerung mit bezahlbaren Lebensmitteln sichergestellt ist.
- Das Einkommen der Landwirt:innen in EU-Staaten soll angemessen sein.
- Die europäische Landwirtschaft soll nachhaltig werden; die Agrarproduktion soll ressourcenschonend gestaltet werden. Auch der Klimawandel soll auf diese Weise bekämpft werden.
- Ländliche Gebiete und typische Landschaften in der EU sollen geschützt und bewahrt werden.
- In den ländlichen Regionen der EU soll die wirtschaftliche Entwicklung gefördert werden – und zwar durch die Förderung von Arbeitsplätzen im Agrarsektor und in verwandten Sparten. ([European Commission](#)).

Arbeitsauftrag:

Entwickelt einen Steckbrief der europäischen Agrarpolitik. Füllt hierzu dieses Schema aus. Versucht, Notizen auf Deutsch und auf Englisch festzuhalten.

Die nötigen Materialien findet Ihr hier:



[The common agricultural policy at a glance \(European Commission\)](#)



[BMEL 2019](#)

Ihr könnt die Homepage der Europäischen Kommission auf Deutsch, Englisch oder auf einer anderen Sprache nutzen.



Finanzierung der EU-Agrarpolitik:

Die finanzielle Unterstützung der Landwirtschaft nahm 2019 mehr als ein Drittel des EU-Gesamthaushalts ein. Sie wird mit zwei Fonds finanziert. Einerseits durch den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (zur Leistung direkter Hilfen), andererseits durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. ([European Commission](#)).



EU-Agrarpolitik

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (2019). *Grundzüge der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) und ihrer Umsetzung in Deutschland*. <https://www.bmel.de/DE/themen/landwirtschaft/eu-agrarpolitik-und-foerderung/gap/gap-nationale-umsetzung.html> (zuletzt abgerufen am 30.10.2021).

European Commission. *The common agricultural policy at a glance*. https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/key-policies/common-agricultural-policy/cap-glance_en (zuletzt abgerufen am 28.10.2021).

Europäische Kommission. *Die Gemeinsame Agrarpolitik auf einen Blick*. https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/key-policies/common-agricultural-policy/cap-glance_de (zuletzt abgerufen am 30.10.2021).

